

Tagung

Governance von Bildung

Soziale Konstruktion von Bildungswirklichkeiten in Schule, Berufsbildung, Hochschule und Erwachsenenbildung

Kongress, organisiert von den Sektionen Bildungssoziologie der schweizerischen, deutschen und österreichischen Gesellschaften für Soziologie (SGS, DGS, ÖGS) und dem Leading House on Governance in Vocational and Professional Education and Training (GOVPET)

Freitag/Samstag, **10./11. November 2017**

Professur für Bildungssoziologie, Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz Basel
und Institut für Bildungswissenschaften, Universität Basel

Veranstaltungsort: Riehenstrasse 154, Orangerie, CH-4058 Basel



Anmeldung

Die Anmeldung zur Tagung ist bis zum 31. Oktober 2017 möglich. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl beschränkt ist. Die Anmeldung erfolgt online via <http://ph.fhnw.ch/gov-2017/>

Tagungsbeitrag

Für die Verpflegung während der Tagung wird ein Kostenbeitrag von 30 € / 35 SFr. erhoben. Dieser ist bei Tagungsbeginn vor Ort zu entrichten (bitte genauen Betrag bereithalten). Dieser Beitrag deckt die Versorgung in den Pausen (Getränke, Kuchen, Sandwiches etc.) ab; das gemeinsame Abendessen am Freitag, 10.11.2017 ist darin nicht enthalten.

Tagungsbeitrag: 35 CHF/30 EUR

Unterkunft

Auf der Site der Tagung finden Sie genauere Angaben zu preisgünstigen Hotels in der Nähe des Tagungsortes: <http://web.fhnw.ch/plattformen/governance-von-bildung/unterkunft>

Wissenschaftliches Komitee

PD Dr. Christian Imdorf (Seminar für Soziologie, Universität Basel)

Prof. Dr. Ulla Klingovsky (Professur für Erwachsenenbildung und Weiterbildung, Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz und Institut Bildungswissenschaften, Universität Basel)

Prof. Dr. Regula Julia Leemann (Professur für Bildungssoziologie, Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz und Institut Bildungswissenschaften, Universität Basel)

Prof. Dr. em. Moritz Rosenmund (Institut für Bildungswissenschaften, Universität Wien)

Prof. Dr. em. Michael Sertl (Pädagogische Hochschule Wien)

Prof. Dr. Manfred Stock (Institut für Soziologie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

MA Alexandra Strebel (Leading House GOVPET, Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung, Schweiz)

Dr. MMag Stefan Vater (Verband Österreichischer Volkshochschulen und Universität Wien Genderstudies)

Veranstaltungsort

Institut für Bildungswissenschaften der Universität Basel

Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz Basel

Riehenstrasse 154

CH-4058 Basel

www.fhnw.ch/ph/governance-von-bildung

E-Mail: governance-bildung.ph@fhnw.ch

Version17.07.2017

Raum	Orangerie
Ab 12.30	Anmeldung und Begrüssungskaffee, Sandwiches
13.00 –	Begrüssung und Einführung
13.20 Uhr	Prof. Dr. Regula Julia Leemann, Leiterin Professur für Bildungssoziologie, Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz Prof. Dr. Hans-Ulrich Grunder, Direktor des Instituts für Bildungswissenschaften, Universität Basel
13.20 –	Key Note
14.30 Uhr	Prof. Dr. Heinz-Dieter Meyer, New York GLOBALIZATION, GOVERNANCE AND THE EROSION OF COMMUNITY IN EDUCATION

Pause

Raum	Nummer 13	Nummer 14	Orangerie
15.00 – 17.00 Uhr	Session A LEBENSLANGES LERNEN Moderation: Stefan Vater	Session B GOVERNANCE VON TRANSFORMATIONEN Moderation: Manfred Stock	Session C KRITIK UND ALTERNATIVEN Moderation: Moritz Rosenmund
	Slot A1 (40') Elke Gruber (Graz) Peter Schlägl (Wien) Rekonstruktion der Transformation von Steuerungsprozessen der Erwachsenen- und Weiterbildung in Österreich – eine Exploration	Slot B1 (40') Walter Bartl (Halle an der Saale) Zukunftsfähige Schulstrukturen: Schülerzahlen und das Konzept der Gemeinschaftsschule als Instrumente regionaler Schulgovernance	Slot C1 (40') Roman Langer (Linz) Die uneingestandene Parteilichkeit der Educational Governance. Wie die Herkunft des Governance-Konzepts die Forschungen der Educational Governance bis heute bestimmt
	Slot A2 (40') Ulla Klingovsky (Basel) Lebenslanges Lernen und Governementalität. Steuerungspraktiken in der Wissensgesellschaft	Slot B2 (40') Hannes Hautz (Innsbruck) Qualität als neue Steuerungsform beruflicher Bildung – Eine dispositivanalytische Perspektive auf Governance	Slot C2 (40') Sigrid Hartong (Hamburg) Politikmobilität und neue Educational Governance: (Weiter-) Entwicklung einer topologischen Perspektive
	Slot A3 (40') Karin Dollhausen (Bonn) Michael Schemmann (Köln) Akteurskonstellationen und pädagogische Leistungssteuerung in Weiterbildungsorganisationen. Eine governance-theoretische Analyseperspektive	Slot B3 (40') Regula Leemann, Christian Imdorf, Raffaella Esposito, Sandra Hafner, Andrea Fischer (Basel) Institutionalisierung der Fachmittelschule als dritter Bildungsweg auf Sekundarstufe II im Schweizer Bildungssystem – Konventionentheoretische Analyse der Governance im Transformationsprozess ab den 1970er Jahren	Slot C3 (40') Barbara Rothmüller (Wien) Die Governance sexueller Bildung: Transformationen der Akteurskonstellation und von bildungspolitischen Machtverhältnissen in ‚sexuellen Demokratien‘

Pause

Raum	Nummer 13	Nummer 14	Orangerie
17.20 – 18.40 Uhr	Session D NEUE AKTEURE – NEUE AKTEURSKONSTELLATIONEN Moderation: Michael Sertl	Session E AGENCY Moderation: Christian Imdorf	Session C KRITIK UND ALTERNATIVEN Moderation: Moritz Rosenmund
	Slot D1 (40') Monique Ratermann-Busse (Duisburg) Duales Studium – Eine besondere Akteurskonstellation	Slot E1 (40') Patrick Emmenegger, Lina Seitzl (St. Gallen) How Agents Change Institutions. Institutional Entrepreneurs and the Reform of Commercial Training in Switzerland	Slot C4 (40') Lorenz Lassnigg, Stefan Vogtenhuber (Wien) ‚Dicke Luft und dünnes Eis‘ – Bildungspolitik, Governance und soziologische Wissensproduktion
	Slot D2 (40') Volker Jörn Walpuski (Hannover) Prozessbegleitung in Netzwerken als Instrument von Governance	Slot E2 (40') Alexandra Strebler, Sonja Engelage, Carmen Baumeler (Zollikofen) Der Beitrag der institutional work-Perspektive zu Educational Governance: institutionelle Arbeit eines Berufsverbands in der Folge einer existenzbedrohenden Bildungsreform	Slot C5 (40') Gabriela Höhns (Bonn) Klassifikation und Rahmung – Forschungsprinzipien für Mehrebenenanalysen?

Samstag, 11. November 2017

Raum	Orangerie
9.00 – 10.10 Uhr	Key Note Prof. Dr. Thomas Brüsemeister, Gießen EDUCATIONAL GOVERNANCE-FORSCHUNG – EIN RUNDUMBLICK ZU METHODEN UND EMPIRISCHEN BEFUNDEN

Pause

Raum	Nummer 13	Nummer 14	Orangerie
10.50 – 12.10 Uhr	Session F VERÄNDERTE GOVERNANCE IM SCHULISCHEN FELDE Moderation: Regula Julia Leemann	Session G INTERNATIONALER VERGLEICH Moderation: Alexandra Strebel	Session H GOVERNANCE VON SCHULENTWICKLUNG Moderation: Ulla Klingovsky
	Slot F1 (40') <i>Judith Hangartner, Regula Frankhauser, Angela Kaspar (Bern)</i> Autonomie als Steuerungs-Dispositiv – in Unterricht und Schule	Slot G1 (40') <i>Gina Di Maio, Lukas Graf, Anna Wilson (St. Gallen)</i> The Governance of Short-track Dual Training in Denmark, Germany, and Switzerland: Between Economic Cooperation and Social Policy	Slot 5b (40') <i>Tobias Dörler (Graz)</i> Subjektivierung und (Re-)Produktion von Ungleichheit (Selbst-)regierung durch Schulentwicklung in Österreich
	Slot F2 (40') <i>Carsten Quesel, Jasmin Näpfl (Solothurn)</i> Kompetenzzuschreibungen und Interaktionslogiken im Kontext der Führung von obligatorischen Schulen in der Schweiz	Slot G2 (40') <i>Marcello Marques, Justin Powell, Mike Zapp (Luxemburg)</i> The New Governance of Educational Research: Comparing Research Funding and Evaluation Systems in Germany, Norway, and the United Kingdom	Slot 2e (40') <i>Lisa Gromala (Gießen)</i> Das „Ungewusste“ in der schulischen Governance – Zur Bedeutung der Einstellung zur Schülerschaft für schulische Governance-Prozesse

Stehlunch

Raum	Nummer 13	Nummer 14	Orangerie
13.30 – 14.50 Uhr	Session F VERÄNDERTE GOVERNANCE IM SCHULISCHEN FELDE Moderation: Regula Julia Leemann	Session G INTERNATIONALER VERGLEICH Moderation: Alexandra Strebel	Session H GOVERNANCE REGIMES Moderation: Ulla Klingovsky
	Slot F3 (40') <i>Miriam Voigt (München)</i> Neo-Institutionalismus und Mikropolitik – eine ganzheitliche Perspektive auf Schulentwicklungsprozesse	Slot G3 (40') <i>Frank Ohlhaber, Rudolf Künzli (Basel)</i> Zur Legitimation von Educational Governance am Beispiel von Lehrplanreformen	Slot H1 (40') <i>Bernd Gössling (Osnabrück)</i> Verschiebung oder Widerstand? Governance Regimes bei der Implementation des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR)
	Slot F4 (40') <i>Doris Graß (Bonn)</i> Institutionelle Orientierungen im Feld schulischer Governance oder wie SchulleiterInnen Praktiken und Programme der Neuen Steuerung in ihrem Arbeitshandeln rechtfertigen und kritisieren	Slot G4 (40') <i>Michael Hölscher (Speyer)</i> Was kann der Governance-Equalizer zur empirischen Messung von Unterschieden in der Governance nationaler Hochschulsysteme beitragen?	Slot H2 (40') <i>Moritz Rosenmund (Wien und Zürich)</i> Kompetitiver Altruismus – Governance (in) der Entwicklungszusammenarbeit
Raum	Orangerie		
15.00 – 15.30 Uhr	Abschluss der Tagung		